

Allgemeine Informationen

Gerätetyp **Produktionscode**

Artikel-Nr. Seriennummer

Die Vor-Ort Überprüfung des Gerätetyps und der Artikel-Nr. mit Version ist zwingend notwendig!

Installateur

Firma
Ansprechp.
Straße/Nr.
PLZ/Ort
Telefon/Handy
E-Mail

Name
Ansprechp.
Straße/Nr.
PLZ/Ort
Telefon/Handy
E-Mail

Installateur bei IBN/ER anwesend? Ja Nein

Gewünschte Tätigkeit + Ergebnis

Einweisung

Ausgeführt
ohne Mängel abgeschlossen
mit Einschränkung (siehe unten)

Inbetriebnahme

Ausgeführt
ohne Mängel abgeschlossen
mit Einschränkung (siehe unten)

Einregulierung (optional, nach Freigabe durch Helios)

Tellerventile St.

Bemerkungen/ Mängel

Anlage übergeben! (Bedienung erklärt, Lüftungsanlage nicht abschalten, Filter gezeigt, Austausch erklärt, ...)

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass die oben genannten Daten korrekt sind und die Protokolle zur Kenntnis genommen und anerkannt wurden.

Helios Servicepartner

Name _____

Datum

Ort

Unterschrift

Installateur/Eigentümer/Betreiber

Name _____

Datum

Ort

Unterschrift

Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll

für KWL 170 – 600 easyControls 3.0



Es sind alle Punkte auszufüllen!

Außen

Bitte machen Sie ein Foto von der frei zugänglichen Außenansicht des Gebäudes und der Luftansaugungen!

Gebäude befindet sich in einem reinen Wohngebiet (Land) reinen Wohngebiet (Stadt) Industriegebiet Gewerbegebiet Mischgebiet

Allgemeine Sichtprüfung

Anlage augenscheinlich wie eingereichte Planungsunterlagen?	n.v.	Ja	Nein	Durch geeignete Vorrichtung in Türen Nachströmung sichergestellt? (keine Beurteilung ob ausreichend)	Ja	Nein
Alle Tellerventile vorhanden? (sofern Einregulierung beauftragt und möglich)		Ja	Nein	Welche Vorrichtung wurde verwendet? Unterschnitt spez. Dichtungen Tür-Lüftungsgitter Sonstiges		
Welche Tellerventile wurden verwendet? (Zulufilter entfernen, Abluft auf Sauberkeit kontrollieren)				Gibt es einen Kachelofen, Kamin oder Gasgerät?	Ja	Nein
Boden-Wandgitter (keine ER)	DLV	ZAV/ normale TV		Sicherheitseinrichtung vorhanden? (bauseits!)	Ja	Nein
Wurde bereits einreguliert? (wenn nein bitte bei Rundgang alle Tellerventile aufdrehen! (AB=12, ZU=10, DLV=komplett))		Ja	Nein		Ja	Nein

Achtung! Sofern ein Ofen verbaut ist, muss zwingend eine Absprache mit einem Schornsteinfeger erfolgen! Die Anlage darf erst nach dieser Absprache dauerhaft in Betrieb gehen. Unter www.kwleasyplan.de stellt Helios ein weiterführendes Infoblatt zur Verfügung.

Sichtprüfung Gerät und Komponenten

Installationsort/-raum des Gerätes		Umgebungstemperatur Gerätort	°C		
Achtung! Das Lüftungsgerät muss sich innerhalb der thermischen Hülle befinden und die Umgebungstemperatur dauerhaft mind. 5°C betragen.					
Sichtbar betrieben in Bauphase?	Ja	Nein	Geräteaufstellung, soweit ersichtlich, nach Helios Montage- und Betriebsvorschrift (MBV)? (Foto machen!)	Ja	Nein
Gerät bei Ankunft gelaufen?	Ja	Nein	Dokument/MBV liegt vor.	Ja	Nein
Revisionsschalter vorhanden?	Ja	Nein	Freier Zugang/Bedienungsfreiraum für Wartung? (am Gerät und Verteilerkasten, bei Einregulierung auch Tellerventilen)	Ja	Nein
			Luftleitungen korrekt am Gerät angeschlossen? (Stutzenbelegung korrekt? sofern beschriftet)	Ja	Nein
			Kreuzgegenstrom-Wärmetauscher sauber und dicht eingesetzt?	Ja	Nein

Filter

ISO Coarse Außenluftfilter	ISO Coarse Abluftfilter	ePM1 Zuluftfilter
sauber, neuwertig	sauber, neuwertig	sauber, neuwertig
leicht verschmutzt	leicht verschmutzt	leicht verschmutzt
Austausch erforderlich	Austausch erforderlich	Austausch erforderlich

Gerätefilter sauber und korrekt eingesetzt? (Position, Luftrichtung) Ja Nein

Wenn Sie zu den oben genannten Punkten Mängel festgestellt haben oder „Nein“ angekreuzt haben, schreiben Sie bitte eine kurze Erklärung dazu in das folgende Feld.

Bemerkungen/

Mängel

(aus IBN-Protokoll S. 2)

Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll

für KWL 170 – 600 easyControls 3.0



Luftverteilung

Luftverteilssystem	Wickelfalz	FlexPipe Helios	IsoPipe Helios	Sonstige
bei Helios Flex/IsoPipe: Lüftungsrohre korrekt an Verteilerkasten angeschlossen?	Ja	Nein		
Verteilerkasten und Rohre beschriftet?	Ja	Nein		
Rohrschalldämpfer eingebaut? Wenn ja, in welchen Luftleitungen:	Außenluft	Zuluft	Abluft	Fortluft
Fortluft- und Außenluftleitungen gedämmt? (keine Beurteilung ob ausreichend gedämmt z.B. gegen Kondensatentstehung)	Ja	Nein		
Falls bekannt:	IsoPipe und/oder	Dämmstärke		

Prüfung Gerät

Gerät betriebsbereit? (Funktionsprüfung der Ventilatoren, des Bedienelements und der Betriebsstufen)	Ja	Nein	Gerät am Internet angeschlossen?	Ja	Nein
Kondensatablauf, soweit ersichtlich, richtig montiert, frostfrei verlegt, in Trichtersiphon frei abtropfend? (Foto machen!)	Ja	Nein	Verbunden mit easyControls Cloud-Dienst?	Ja	Nein
	Nicht ersichtlich		Software Version		
Bypassklappen auf Funktion und Drehrichtung überprüft?	Ja	Nein	Betriebszeit (Tage)		

Lüftungsprofile

Unterwegs	%	Sensor Feuchte	Ein	Aus	Sensor CO ₂	Ein	Aus	Temperatur	°C
Zuhause	%	Sensor Feuchte	Ein	Aus	Sensor CO ₂	Ein	Aus	Temperatur	°C
Intensiv	%	Sensor Feuchte	Ein	Aus	Sensor CO ₂	Ein	Aus	Dauer (hh:mm)	Timer
Feuerstättenmodus	Zuluft		%	Abluft		%	Dauer (hh:mm)	Timer	Ein Aus

Information:

Nur bei einer Einregulierung ist die Steuerspannung nach dem ausgelegten Volumenstrom angepasst und dokumentiert. Bei einer Inbetriebnahme werden die vorgefundenen Werte dokumentiert.

Konfiguration

Ventilatoreinstellungen	Zuluft	%	Abluft	%
-------------------------	--------	---	--------	---

Bypass-Einstellungen

Bypass	Ein	Aus	Kälterückgewinnung aktivieren: Wurde der Stopfen entfernt?	Ja	Nein
Stufenloser Bypass	Ein	Aus	Kälterückgewinnung	Ein	Aus

Bemerkungen/

Mängel

(aus IBN-Protokoll S. 3)

Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll

für KWL 170 – 600 easyControls3



Übersicht Komponenten

Nachheizung mittels extra Steuerung, bis KWL-EM eC verfügbar ist	Ja	Nein	Hygrobox		
Elektro	Warmwasser	kW	KWL-BE Touch	Stk.	
			Stufen durchgeprüft und in Ordnung?	Ja	Nein
			KWL-BE Eco		
			Stufen durchgeprüft und in Ordnung?	Ja	Nein
Vorheizung installiert und in Steuerung aktiviert	Ja	Nein	KWL-Feuchte-, Temperatursensor (FTF) inkl. intern	Stk.	
Elektro	SEWT	LEWT	KWL-VOC Sensor	Stk.	
			KWL-CO ₂ Sensor	Stk.	
			KWL-KNX Connect	Stk.	
EWT vorhanden (sofern Erweiterungspaket IBN EWT mit Best.-Nr. 28911 bestellt, Inbetriebnahmepunkte auf Seite 5 beachten.)	SEWT	LEWT	KWL-EM eC (Erweiterungsmodul) (sofern Erweiterungspaket IBN EM mit Best.-Nr. 28912 bestellt, Inbetriebnahmepunkte auf Seite 5 beachten.)	Stk.	

Systemkonfiguration bei Nennlüftung

Gemessener Druckverlust (auf Nennlüftung, bei geschlossenem Bypass)	Außenluft - Zuluft	Pa
	Abluft - Fortluft	Pa
Gesamtaußluftvolumenstrom (lt. Gerätekennlinie)		m ³ /h
Gesamtabluftvolumenstrom (lt. Gerätekennlinie)		m ³ /h

Sensoreinstellung

(Soll-Werte, der akt. Wert ist immer der Wert des ersten Fühlers)

Temperatur abhängig von	Zuluft	Abluft	Abluft Plus
Rel. Feuchte	Automatisch	Manuell	
%RH-Grenze	%		
CO ₂ /VOC-Grenze	ppm		

Temperaturen laut Anzeige

Außenluft	°C	Zuluft	°C	Abluft	°C	Fortluft	°C
Fühlerwerte plausibel?	Ja	Nein					

Bemerkungen/ Mängel

(aus IBN-Protokoll S. 4)

Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll

für KWL 170 – 600 easyControls 3.0



Erweiterungspaket EWT

EWT vorhanden (Optional, bei Beauftragung des Paketes Best.-Nr.: 28911)

SEWT

LEWT

SEWT

Anlagendruck Sole lt. MBV.

Ja

Nein

Ja

Nein

Kondensatablauf am Wärmetauscher angeschlossen

Ja

Nein

Ja

Nein

Luftfilter in Wärmetauscher korrekt eingesetzt und sauber. (Sofern dreckig bitte bei Einregulierung entnehmen und entsprechend vermerken)

Ja

Nein

Ja

Nein

SEWT Außenthermostat wurde angepasst

Ja

Nein

Ja

Nein

Werte:

Schalter wurde bauseits installiert und ist funktionstüchtig.

Ja

Nein

Ja

Nein

Erweiterungspaket EM

KWL-EM (Erweiterungsmodul) (Optional, bei Beauftragung des Paketes Best.-Nr.: 28912)

Stk.

Als EH/WW Nachheizung von Kunden gewünscht und beauftragt

Bei Warmwasser: Dip-Schalter 1 On

Nachheizung bauseits korrekt angeschlossen und funktionstüchtig

Ja

Nein

Bei Elektro: Dip-Schalter 1 Off

Einstellung max. Außentemperatur

°C

Typ der Nachheizung

Inbetriebnahme- und Einregulierungsprotokoll



Messprotokoll

Einregulierung (sofern Einregulierung beauftragt und durch Helios freigegeben)

Tellerventile

St.

Zuluft

*W=Wand, D=Decke, B=Boden

Abluft

*W=Wand, D=Decke, B=Boden

Gemessen mit:

Airflow-DIFF

Testo 417 mit Gleichrichter

Differenzdruckgerät

Sonstiges:

Bemerkungen/

Mängel

Manger
(aus IBN-Protkoll S. 5)